



inkl.
landestypischem Essen!

Schluchten, Höhlen und Hochebenen

Diese eindrucksvolle Landschaft rund um Georgiopolis wurde durch die kollidierenden Platten Afrikas und der Agäis gebildet. Der Tektonik schuldet Kreta somit seine tiefen Schluchten und eindrucksvollen Höhlen, sowie fruchtbaren Hochebenen. Diesen drei topographischen Besonderheiten widmet sich auch dieses Wanderprogramm. Idealer Ausgangspunkt hierfür ist der Ort Georgiopolis an der Nordküste Kreta, der in jedem Besucher das griechische Lebensgefühl weckt.

1. Tag: Anreise / Begrüßung

Treffpunkt im Hotel und Begrüßung durch den KRAULAND-Wanderführer, der Sie über den Ablauf der Wanderungen informiert.

2. Tag: Lefka Ori – Im Revier der unbeugsamen Sfakioten

Bereits die Anfahrt zum Ausgangspunkt unserer Wanderung wird zum Naturschauspiel, bevor unsere Wanderung inmitten des Lefka Ori Gebirges beginnt, dessen höchste Erhebungen bis zu 2.453 m aufragen. Schon bei der Besichtigung dieses Dorfes erleben wir die Abgeschiedenheit und beobachten die wenigen Einheimischen bei ihren täglichen Arbeiten. Der Pfad führt

uns in einigen Schlingen durch die beeindruckende Kallikratis-Schlucht. Diese zieht sich in südlicher Richtung über die gesamte Breite Kretas hin und mündet in die Südküste der Insel.

Aufstieg: ca. 50 Hm, Weglänge: ca. 10 km
Abstieg: ca. 700 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

3. Tag: „Argiroupolis – Im Banne der Kolito-Schluchten“

Vom kleinen Dorf Moutros aus führt uns unserer Wanderung durch die Moutros-Schlucht hinauf nach Velenado. Vom oberen Einstieg der Schlucht queren wir hinüber zum Einstieg in die „benachbarte“ (= griechisch „kolito“) Kato-Poros-Schlucht. Von hier aus führt der Weg oft durch das Bachbett, weil die Felswände eine sehr enge faszinierende Schlucht bilden. Immer wieder treffen wir auf Spuren der hier lebenden Ziegen. Unsere Wanderung endet im kleinen archetypisch kretischen Dorf Argiroupolis, das bekannt ist für seinen Wasserreichtum.

Aufstieg: ca. 150 Hm, Weglänge: ca. 11 km
Abstieg: ca. 150 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

4. Tag: „Preveli - Die Quellen des Megalou“

Busanfahrt zum Dorf Asomatos. In der im Süden der Insel gelegenen Schlucht Kourtaliotiko kann man, so erzählen hier die Einheimischen, in der Nacht noch Geräusche hören, die von den Geistern der toten Ab-

wehrkämpfer stammen. Hier stürzen auch die Quellen des Megalou Potamos tosend aus dem Fels in Richtung Meer. Wir erfreuen uns an der Vielseitigkeit der Gegend und wandern zum beeindruckenden Strand von Preveli, der mit seinen schattenspendenden Palmen zum Ausruhen und Baden einlädt. Nach einem 20-minütigen Aufstieg erreichen wir wieder unseren Bus, der uns ins Hotel zurückbringt.

Aufstieg: ca. 100 Hm, Weglänge: ca. 10 km
Abstieg: ca. 300 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

5. Tag: „Imbros-Schlucht – Auf alten Verbindungswegen zur Südküste“

Kreta ist berühmt für seine Vielfältigkeit an Schluchten; der Wanderbus bringt uns über die imponierende Höhenstraße auf die Askifou-Ebene und weiter bis zum Dorf Imbros. Hier ist der Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung, die uns durch die gleichnamige Schlucht zur Südküste führt. Bis in das vorige Jahrhundert war dieser Weg der alte Verbindungsweg von der Nordküste nach Chora Sfakion. An der engsten Stelle der Schlucht lassen sich die Wände mit ausgestreckten Armen berühren. Am Hafen von Chora Sfakion erholen wir uns bei Essen und Wein.

Aufstieg: ca. 50 Hm, Weglänge: ca. 8 km
Abstieg: ca. 500 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

6. Tag: „Omalos-Hochebene – das Tor zur Samaria-Schlucht“

Die Omalos-Hochebene ist bekannt, weil sich dort der Einstieg in die Samaria-Schlucht befindet. Wir wandern zum Einstieg der Samaria-Schlucht und genießen den Ausblick in die Schlucht wie auch das Hochgebirgs Panorama rund herum. Unsere Wanderung führt uns aber nicht in die Schlucht sondern entlang ihrer Flanke über einen leichten Aufstieg bis zur Kallergi-Schutzhütte, der einzigen bewirtschaftete Hütte der Insel. Hier genießen wir noch einmal den Ausblick in die unter uns liegende Samaria-Schlucht.

Aufstieg: ca. 500 Hm, Weglänge: ca. 8 km
Abstieg: ca. 500 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

7. Tag: Ausklang

Ganz nach Lust und Laune können Sie sonnenbaden, einkaufen oder den Tipps Ihres Wanderführers nachgehen und die Sehenswürdigkeiten der Umgebung auf eigene Faust erkunden.

8. Tag: Abreise

Frühstück im Hotel und anschließend Abreise bzw. Fortsetzung des Aufenthaltes.

Detailprogramm unter:
www.krauland.at/kreta-georgiopolis

HIGHLIGHTS

- Geschichtsträchtiges Kloster Arkadi
- Das ürtümliche Dorf Argiroupolis
- Auf dem Weitwanderweg E 4
- Im Herzen des Lefki Ori-Gebirges
- Panoramablick auf der Kallergi-Hütte



Erlebniswandern Kreta-Georgiopolis

Schluchten, Höhlen und Hochebenen

IM WANDERPROGRAMM ENTHALTEN:

- Wanderungen laut Programm.
- Deutschsprachiger KRAULAND-Wanderführer.
- Max. 15 Personen pro Wanderführer.
- Wanderbus.
- 5x landestypisches Essen (während oder nach den Wanderungen).
- Alle Eintrittsgebühren laut Programm.

Siehe auch „Das KRAULAND-Leistungspaket“ auf Seite 7.

Schwierigkeitsgrad:



Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Unterkünfte buchbar in: Georgiopolis

Unsere Hotelpfempfehlung: Hotel Mythos Palace

Abflughäfen und Unterkünfte: Buchbar bei jedem Reiseveranstalter Ihrer Wahl

Durchführungstermine:

Wöchentlich (Sonntag) vom 07.04. - 02.06.2019 (letzte Anreise) und vom 08.09. - 27.10.2019 (letzte Anreise)

Weitere Termine u. Sonderprogramme jederzeit möglich (siehe S. 4 u. 5).

Wanderprogramm „Schluchten, Höhlen und Hochebenen“

Preis p. Pers.

€ 529,-

Buchung und Information: In Ihrem Reisebüro oder unter e-mail: info@krauland.at, Telefon: +43 463 503383

Weitere Termine u. Sonderprogramme

jederzeit möglich (siehe S. 4 u. 5).

